



Sammlung Theaterzettel

Hans Lange.

Heyse, Paul

1894-03-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 7. März 1894.

64. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Hans Lange.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Paul Heyse.
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Sophie, Herzog von Pommern	Frl. v. Rothenberg.	Gertrud, seine Mutter	Frau Jacobi.
Bugslaff, ihr Sohn	Herr Stury.	Dörte, seine Tochter	Frl. Hofmann.
Ewald von Massow, Hofmarschall	Herr Schmalz.	Henning, sein Großnecht	Herr Lösch.
Jürgen von Krotow,	Herr Eichrodt.	Hendoch, ein jüdischer Viehhändler	Herr Bauer.
Hans von Puttkammer,	Herr Moser	Rits Erichson, schwedischer Waffenschmied	Herr Tietich.
Jost von Dewig,	Herr Hildebrandt.	Veit Kinter, Thurmwogt	Herr Starke.
Klaus Barnim, Bürgermeister von Rügenwalde	Herr Neumann.	Erster) Krieger	(Herr Franke.
Achim, Diener Massow's	Herr Repler.	Zweiter)	(Herr Langhammer.
Hans Lange, Bauer im Dorfe Langze	Herr Jacobi.	Ein Diener der Herzogin	Herr Schilling.
		Ein Knecht Lange's	Herr Peters.

Pommerische Edelleute, Rathsherren und Bürger, von Rügenwalde, Krieger, Diener und Bauern.
Das Stück spielt in Rügenwalde und auf dem Dorfe Langze in Hinterpommern im Jahre 1476.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze)	M. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	M. 2.— per Platz
Einzelne Logenplätze:			
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	5.— " "	Sperrsig 1. Parquet	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrsig 2. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Barriere	1.50 " "
Logen II. Rang, 1 Reihe	3.— " "	Gallerieloge	—80 " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	—40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Hauptkasse entgegengekommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.
Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Dito Schur, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Donnerstag, den 8. März 1894. Bei aufgehobenen Abonnement ohne Vorrecht der Abonnenten.

Zu Ehren der Anwesenheit Leoncavallo's.

Zum ersten Male:

Die Medici.

Historische Handlung. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.
(Einzelne Scenen.)

S i e r a u f:

Pagliacci.

(Dorfkomödianten.)

Drama in 2 Aufzügen und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.

Anfang 7 Uhr.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Donnerstag, den 8. März Vormittags von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.